

# > INHALT

<b>MITWIRKENDE UND PROJEKTVERLAUF</b>	<b>4</b>
<b>1 PRÄAMBEL</b>	<b>5</b>
<b>2 ZUSAMMENFASSUNG</b>	<b>6</b>
<b>3 EINFÜHRUNG</b>	<b>11</b>
<b>4 AKTIONSFELDER</b>	<b>15</b>
4.1 Aktionsfelder entlang des Lebenslaufes	15
4.1.1 Elternhaus	15
4.1.2 Kindergarten und Vorschule	16
4.1.3 Schule	18
4.1.4 Hochschule	21
4.1.5 Arbeitsmarkt und Berufswelt	24
4.2 Übergreifende Aktionsfelder	26
4.2.1 Förderung und Gleichstellung von Frauen	26
4.2.2 Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland	29
4.2.3 Technikaufgeschlossenheit und Attraktivität des Ingenieurberufs	30
<b>5 ADRESSATEN</b>	<b>34</b>
<b>6 AUSBLICK</b>	<b>36</b>
<b>7 ANHANG: AUF EINEN BLICK – WICHTIGSTE DATEN ZUM INGENIEURNACHWUCHS 2009</b>	<b>37</b>